



Technisches Merkblatt

Hydradur®

Natürlich hydraulischer Kalk
EN 459-1 NHL 5

Mischungsverhältnisse für Normalmörtel in Raumteilen

Mörtelgruppe	Mauermörtel Hydradur®	Sand
I	1	4,5
II	1	3
P II a	Putzmörtel	
	1	3 bis 4

Zusammensetzung

Hydradur® ist ein natürlich hydraulischer Kalk nach EN 459-1. Er wird durch Brennen und Löschen eines besonders ausgewählten Muschelkalks hergestellt. Die Festigkeitsentwicklung von Hydradur® erfolgt durch Carbonatisierung und durch hydraulische Erhärtung. Hydradur® ist zementfrei!

Eigenschaften

- historisches, zement- und gipsfreies, natürlich hydraulisches Bindemittel
- hoher Sulfatwiderstand
- spannungsarmer Erhärtungsverlauf
- sehr gute Nacherhärtung
- kein Eintrag schädlicher Salze in das Mauerwerk
- hohe Geschmeidigkeit und Wasserrückhaltevermögen im hergestellten Mörtel
- sehr gute Flankenhaftung am Stein
- niedriges Elastizitätsmodul

Anwendung

Zur Herstellung von Putz- und Mauermörtel besonders im ökologisch-, biologischen Haus- und Wohnungsbau, in der Sanierung und Denkmalpflege.

Lieferung

in 25 kg-Säcken
in Big-Bag
in Silo-Fahrzeugen

Lagerung

Trocken, möglichst auf Holzrosten und vor Zugluft geschützt. Die Lagerzeit soll 3 Monate nicht überschreiten.

Technische Daten

Druckfestigkeit (nach EN 459-2):	
28 Tage	ca. 6,5 N/mm ²
6 Monate	ca. 11,0 N/mm ²
12 Monate	ca. 14,0 N/mm ²
Schüttdichte	ca. 0,55 kg/dm ³
freies CaO	ca. 30 %
SO ₃	ca. 0,5 %

Sicherheitshinweise

Hydradur® reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

Qualitätsüberwachung

Hydradur® wird in unserem Werkslabor sowie in einem anerkannten Prüfinstitut im Rahmen der Eigenüberwachung fortlaufend auf die Einhaltung seiner Zusammensetzung und Eigenschaften geprüft. Damit ist eine gleichbleibende Qualität des Produktes gesichert. Hydradur® trägt das Gütezeichen „Baukalk“ und ist zertifiziert nach EN 459-1.